



Naturpark  
Südschwarzwald



# Statusbericht

## Stand 16.07.2019

Folgende Ergebnisse wurden **im Zeitraum vom 06.05.2019 – 02.09.2019** in den einzelnen Arbeitspaketen erreicht:

### **1. Kommunikation des Projektes "Blühende Naturparke" in den Naturparken, in denen es noch nicht existiert**

#### *1.1 Unterstützung der Naturparke bei der Durchführung von Informationsveranstaltungen (inkl. Projektvorstellung)*

Die allgemeinen Informationsveranstaltungen wurden bereits im Frühling abgeschlossen, sodass in dem definierten Zeitraum in den Naturparken nur noch Seminare und fachspezifische Veranstaltungen zu dem Projekt stattfinden.

#### *1.2 Unterstützung der Naturparke bei der Durchführung von Seminaren*

15.05.: Pflegeseminar im NP Schwarzwald Mitte/Nord

28.06.: Quartalstreffen der „Blühenden Naturparke“

17.07.: Seminar zur Anlage von Blühflächen im NP Schwarzwald Mitte/ Nord

19.07.: Seminar "Insektenweide" im NP Schönbuch

31.07.: Praxisseminar für Bauhof-Mitarbeiter im NP Südschwarzwald

Mithilfe der Fördergelder sind zudem Referenten für Seminare in den Naturparken eingeplant

19.06.: Wildbienen-Exkursion im NP Schwäbisch-Fränkischer Wald



### 1.3 Unterstützung der Projekte „Blühender Naturpark“ über verschiedene Materialien

- Projekt „Blühende Naturparke“: Druck der Blühfibel (Erstauflage mit 10.000 Exemplaren)
- NP Stromberg-Heuchelberg: Brennstempel, Feldschilder, Aufkleber und Buttons
- NP Obere Donau: Bildungsmaterial wurde für Kindergärten und Schulen erweitert, Ansaatcomic, Filzbienen „Wilma“
- NP Neckartal-Odenwald: Flyer "Blumenwiesenpatenschaft"
- NP Schönbuch: Feldschilder

## 2. Weiterentwicklung des Leitfadens zur Durchführung des Projektes "Blühender Naturpark"

Aktueller Stand: Finale Version ist in Abstimmung, Kontakt zu Layouter bereits aufgenommen

## 3. Regionale Saatgutentwicklung: Bachelorarbeit zur regionalen Saatgutentwicklung

- Zur Unterstützung der Kartierungsarbeiten wurde eine botanisch erfahrene Studentin in Dienstleistungsfunktion vom NP Schwarzwald Mitte/Nord unter Vertrag genommen.

- Aktueller Stand: Die Flächenbegehungen wurden Anfang Juli abgeschlossen.

## 4. Besichtigungen von potentiellen Flächen zur Anlage von gebietsheimischer Wildblumenwiesen oder zur Umstellung zu ökologischeren Pflegemaßnahmen (für Herbst 2019)

- NP Schwarzwald Mitte/ Nord: 60 Flächenbesichtigungen
- NP Stromberg-Heuchelberg: 23 Flächenbesichtigungen
- NP Schwäbisch-Fränkischer Wald: 5 Flächenbesichtigungen
- NP Obere Donau: 68 Flächenbesichtigungen
- NP Neckartal-Odenwald: 32 Flächenbesichtigungen
- NP Südschwarzwald: rund 20 Flächenbesichtigungen
- NP Schönbuch: 2 Flächenbesichtigungen

## 5. Initiale Einsaaten von Flächen in den einzelnen Naturparks (Frühjahrsaussaat)

- NP Schwarzwald Mitte/Nord: bis Ende Mai 2019 werden insgesamt 9.783 qm durch 20 Projektteilnehmer auf insgesamt 30 Flächen eingesät
- NP Obere Donau: bis Ende Juni 2019 werden insgesamt 2.205 qm durch 12 Projektteilnehmer auf insgesamt 45 Flächen eingesät
- NP Schönbuch: bis Ende April wurden insgesamt 8.500qm durch 14 Projektteilnehmer auf insgesamt ca. 30 Flächen eingesät
- NP Südschwarzwald: bis Ende Mai werden insgesamt 11.750 qm durch 8 Projektteilnehmer auf insgesamt 23 Flächen eingesät



- NP Schwäbisch-Fränkischer Wald: bis Ende Mai werden insgesamt 25.211 qm durch 6 Projektteilnehmer auf insgesamt 26 Flächen eingesät
- NP Neckartal-Odenwald: 47.000 qm durch 1 Projektteilnehmer auf insgesamt 1 Fläche eingesät
- NP Stromberg-Heuchelberg: aufgrund von Witterungsbedingungen ausschließlich Herbstesaat
- Bilanz Frühjahrseinsaat 2019: im Frühjahr 2019 werden insgesamt 104.449 qm (= 10,4 ha) durch 53 Projektteilnehmer auf insgesamt 132 Flächen eingesät.

Insgesamt wurden seit Projektstart im NP Schwarzwald Mitte/Nord im Jahre 2016/17 bis zur Frühjahrsaussaat 2019 31,7 ha eingesät. Seit Projektstart „Blühende Naturparke“ im Jahre 2018 bis zur diesjährigen Frühjahrsaussaat wurden 24,7 ha eingesät.

## 6. Entwicklung eines Netzwerkes von Experten

Pflege- und Anlageseminare haben den Themenbereich der Wildblumenwiese für Interessenten aufbereitet, sodass diese das neue Wissen auf ihren Flächen anwenden können. Zudem bot die Wildbienen-Exkursion die Möglichkeit mehr über diese Tiergruppe zu erfahren. Dieses Wissen der neuen Experten kann wiederum in der Anlage von Wildblumenwiesen verwendet werden, um diese Flächen möglichst attraktiv für Wildbienen zu gestalten.

## 7. Begleitende Öffentlichkeitsarbeit, Sensibilisierung durch Veranstaltungen und online-Auftritte

- Vorstellung/ Präsenz des Projekts

- 15.0.-19.06.2019 Südwestmesse in Villingen Schwenningen
- NP Schwarzwald Mitte/Nord:
  - 05.05.19: Vortrag am Familientag auf dem Kaltenbronn
  - 20.05.19: Stand am Weltbientag von BURDA, Offenburg
  - 28.07.19: Eröffnung neuer Vogelvoliere in Pforzheim
- NP Stromberg-Heuchelberg:
  - 24.06.19: Laienseminar
  - 03.07.19: Allgemeiner Fortbildungstag, Kreisforstamt Heilbronn

- Erstellung von 4 Presseartikeln, Versand über NPe und BNPe an landesweiten Verteiler

- Insektenschutz auch ohne Garten
- Bilanz Frühjahr 2019
- Pflegeumstellung: Mehr Artenvielfalt auch ohne Neuaussaat
- Die Schwarzbrache: Maßnahme gegen Unkraut im (Wild-)Blumenbeet

- Social Media: Die sozialen Medien Facebook, Instagram, Twitter und Tumblr sowie der Blog auf [www.bluehende-naturparke.de](http://www.bluehende-naturparke.de) wurden mit aktuellen Themen zum Projekt bespielt.



- Tagung „Gemeinsam für eine blühende Vielfalt in Baden-Württemberg“ am 20.11.2019: Vorbereitungsarbeiten mit Schwerpunkt Programmerstellung, Koordination der Referenten und Gäste. Die Einladungen wurden versendet.

- Umweltpädagogische Arbeit: Um dem Bedarf der Naturparke an umweltpädagogischer Unterstützung nachzukommen, wurde die Entwicklung der kindgerechten Blühfibel abgeschlossen und die Printversion zur Weitergabe an die NPe verteilt.

- Vorstellung des Projekts Blühende Naturparke durch das Projektteam bei Einsaaten:

- NP Schwarzwald Mitte/Nord: 4 meist medienwirksame Termine (03.05., 06.05., 16.05., 23.05.)
- NP Schwäbisch-Fränkischer Wald:
  - 14.05.2019: Aussaat im Kloster Lorch mit Frau Gisela Splett und Manfred Kraft
  - 20.03.2019: Aussaat im Rahmen des Anlageseminars
- NP Obere Donau: Acht medienwirksame Einsaaten zwischen dem 20.5. und 4.6.
- NP Schönbuch
  - 26.06. Breitenholz, Aussaat mit Grundschulern (private Obstwiese)
  - 16.05. Holzgerlingen Aussaat mit Realschulklasse (Golfplatz im Schönbuch)

## 8. Entwicklung und Vorarbeiten zur Evaluierung des Keimungserfolgs nach der Flächenanlage

- Zur Unterstützung der Kartierungsarbeiten wurde eine botanisch erfahrene Studentin in Dienstleisterfunktion vom NP Schwarzwald Mitte/Nord unter Vertrag genommen

-Aktuell: In 6 von 7 NPe wurden insgesamt 20 Flächen begangen und deren Einsaaterfolg evaluiert, Daten werden nun von einer Studentin aufgearbeitet.

**Außerdem:** Organisation eines Quartalstreffens zur Verbesserung des Austausches zwischen den Naturparken zu den Projektthemen am 28.06.2019.



Folgende Umsetzungsschritte sollen **demnächst** in den Arbeitspaketen umgesetzt werden:

## **1. Kommunikation des Projektes "Blühende Naturparke" in den Naturparken, in denen es noch nicht existiert**

### *1.1 Unterstützung der Naturparke bei der Durchführung von Informationsveranstaltungen (inkl. Projektvorstellung)*

Die allgemeinen Informationsveranstaltungen wurden bereits im Frühling abgeschlossen, sodass in den Naturparken nur noch Seminare und fachspezifische Veranstaltungen zu dem Projekt stattfinden.

### *1.2 Unterstützung der Naturparke bei der Durchführung von Seminaren*

Seminare wurden bereits für die Herbstesaat durchgeführt.

### *1.3 Unterstützung der Projekte „Blühender Naturpark“ über verschiedene Materialien*

- Blühende Naturparke: Druck und Veröffentlichung des Leitfadens
- Naturpark Stromberg-Heuchelberg: Holzsilhouetten (Nachbestellung), Feldschilder
- NP Schwäbisch-Fränkischer Wald: Feldschilder, Aufkleber, Roll-Ups, Plaketten
- NP Obere-Donau: Feldschild „Pflegeumstellung“ und Allgemeiner Projektflyer
- NP Neckartal-Odenwald: Feldschilder

## **2. Entwicklung eines Leitfadens zur Durchführung des Projektes "Blühender Naturpark"**

Abschließende Abstimmungen, Bearbeitung im Layout und Druck (bis 11/19)



### 3. Regionale Saatgutentwicklung: Bachelorarbeit zur regionalen Saatgutentwicklung

Die Ergebnisse der Evaluation werden von der Studentin graphisch dargestellt, sodass sie für Präsentationen verwendet werden können.

### 4. Besichtigungen von potentiellen Flächen zur Anlage von gebietsheimischer Wildblumenwiesen oder zur Umstellung zu ökologischeren Pflegemaßnahmen für die Frühjahrseinsaaten 2020

- NP Schwarzwald Mitte/Nord: ab September/Oktober 2019
- NP Stromberg-Heuchelberg: Start noch nicht festgelegt
- NP Neckartal-Odenwald: Begehungen am 10.09.19
- NP Obere Donau: keine Frühjahrseinsaaten, daher keine Begehungen
- NP Schönbuch: Start noch nicht festgelegt
- NP Südschwarzwald: Begehungen finden fortlaufend statt
- NP Schwäbisch-Fränkischer Wald: Start im Spätsommer

### 5. Initiale Einsaaten von Flächen in den einzelnen Naturparken

- Herbstesaat 2019 (vorläufiger Stand):

- NP Schwarzwald Mitte/Nord: bis Anfang Oktober 2019 werden insgesamt 4,1918 ha durch 28 Projektteilnehmer auf insgesamt 59 Flächen eingesät/ umgestellt
  - NP Obere Donau: noch keine Zahlen verfügbar
  - NP Schönbuch: bis Ende April wurden insgesamt 0,35 ha durch 6 Projektteilnehmer auf insgesamt 6 Flächen eingesät
  - NP Südschwarzwald: während der Herbstesaat werden rund 0,035 ha neu eingesät. 5 Teilnehmer setzen diese Maßnahmen auf rund 11 Flächen um.
  - NP Schwäbisch-Fränkischer Wald: während der Herbstesaat werden rund 2,4 ha neu eingesät und auf rund 1 ha die Pflege angepasst. 14 Teilnehmer setzen diese Maßnahmen auf 70 – 75 Flächen um.
  - NP Neckartal-Odenwald: während der Herbstesaat werden 8,25 ha durch 15 Projektteilnehmer auf 33 Flächen durch 15 Teilnehmer eingesät. Zudem werden auf 2 ha die Pflege umgestellt
  - NP Stromberg-Heuchelberg: während der Herbstesaat werden 0,65 ha durch 5 Teilnehmer auf 18 Flächen eingesät. Zudem werden auf 1,65 ha die Pflege umgestellt.
- Vorläufige Bilanz Herbstesaat 2019: im Herbst 2019 werden insgesamt circa 15.8768 qm (= 15,88 ha) durch rund 69 Projektteilnehmer auf circa 202 Flächen eingesät.
- Insgesamt wurden seit Projektstart im NP Schwarzwald Mitte/Nord im Jahre 2016/17 somit rund 48,6 ha eingesät (Herbstesaat 2019 inkludiert). Seit Projektstart „Blühende Naturparke“ im Jahre 2018 wurden 40,6 ha eingesät (Herbstesaat 2019 inkludiert).



- Herbsteinsaaten 2019 sind in allen Naturparks BW's geplant. Termine stehen witterungsbedingt noch nicht fest. Hauptzeitraum: September 2019.

## 6. Entwicklung eines Expertennetzwerks

- In allen Naturparks werden Pflegeseminare für Projektteilnehmer angeboten. Häufig nehmen die Bauhofmitarbeiter der teilnehmenden Gemeinden teil. Es ist zu beobachten, wie sich ein Netzwerk an praktisch am Projekt Arbeitenden ausbildet. Der Austausch ist ein wertvoller Nebeneffekt der stattfindenden Seminare.

- Auch die ProjektmitarbeiterInnen konnten ihren Kenntnisstand bei Vorträgen während des Quartalstreffens zum Thema „Fördermaßnahmen auf landwirtschaftlichen Flächen“ ausweiten. Außerdem werden ProjektmitarbeiterInnen bei der Tagung „Artenvielfalt gezielt fördern“ in Vogtsburg (25.09.19) und bei der Fachtagung „Stichtag 1. März 2020 - Alles oder nichts im Griff? Gebietseigene Ansaaten und Gehölzpflanzungen“ in Bingen (16.10.19) teilnehmen und so ihren Wissenstand in den Themengebieten erweitern.

- Die Tagung „Gemeinsam für eine blühende Vielfalt in Baden-Württemberg“ am 20.11.2019 hat das Ziel, wichtige Akteure in den Bereichen Landwirtschaft, Naturschutz und Kommunikation miteinander zu vernetzen und so den Insektenschutz voranzutreiben. Ein Vortrag von Herrn Prof. Dr. Küpfer wie auch die Projektvorstellung der „Blühenden Naturparke“, Posterausstellungen des Sonderprogramms des Landes zur Stärkung der biologischen Vielfalt und Impulsvorträge von verschiedenen Projekten sollen eine thematische Grundlage für einen intensiven Austausch in Kleingruppen ermöglichen.

## 7. Begleitende Öffentlichkeitsarbeit, Sensibilisierung

- Webseite: Die über den Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord gehostete Domain [www.bluehende-naturparke.de](http://www.bluehende-naturparke.de) wird weiter mit Inhalten gefüllt und in auch in Zukunft durch einen Dienstleister professionell begleitet.

- Pressearbeit: Es wird weiterhin monatlich ein Presseartikel zu den aktuellen Themen der „Blühenden Naturparke“ an alle bedeutenden Zeitungen und Zeitschriften Baden-Württembergs verschickt.

- Social Media: Die sozialen Medien Facebook, Instagram, Twitter und Tumblr sowie der Blog auf [www.bluehende-naturparke.de](http://www.bluehende-naturparke.de) werden weiterhin mit aktuellen Themen zum Projekt bespielt.

- Tagung „Gemeinsam für eine blühende Vielfalt in Baden-Württemberg“: Die Tagung zum Abschluss des Förderzeitraums 2018/19 wird weiter vorbereitet.

- Vorstellung des Projekts „Blühende Naturparke“ durch das Projektteam bei Einsaaten:

- In den Naturparks Stromberg-Heuchelberg, Schwarzwald Mitte/Nord und Neckartal-Odenwald sind noch medienwirksame Einsaaten geplant. Konkrete Termine stehen noch nicht fest.



Vorstellung des Projekts Blühende Naturparke vor Interessiertenkreisen im:

- NP Stromberg-Heuchelberg:
  - Naturerlebnistag (15.09.19)
  - Naturparkmärkte (20.10. und 27.10.)
- NP Schwäbisch-Fränkischer Wald:
  - Naturparkmark in Lorch (08.09.19) und Murrhardt (06.10.19)
  - Jahresgespräch Naturschutz im NP Schwäbisch-Fränkischer Wald (voraussichtlich 12.11.19)
- NP Neckartal-Odenwald:
  - Workshop Naturparkplan (26.09, 08.10.)
  - Naturparkmärkte (22.09., 13.10.),
  - Bauernmarkt Mudau
  - Apfeltag Eberbach (20.10.)
- NP Schwarzwald Mitte/Nord
  - Infos zur Anlage und Pflege von Wildblumenwiesen in Lahr
- NP Südschwarzwald:
  - Aussaataktion und Bürgerinfo nachmittag Freiamt, 27.9.19
  - Bürgerinfoabend Schonach, 8. oder 23.10.19
- NP Schönbuch:
  - Sensenkurs (21.09)
  - Nikolauslauf (Dezember 2019)
  - Waldweihnacht (Dezember 2019)

## 8. Evaluierung:

Die Analyse der durch die Evaluierung der Aussaatflächen gesammelten Daten erfolgt bis Mitte Oktober.

**Außerdem:** Organisation eines Quartaltreffens zur Verbesserung des Austausches zwischen den Naturparken zu den Projektthemen am 02.10.2019.

